

## Anlagen: Gute Renditen mit Schiffsbeteiligungen

17. 3. 2004, Themenbereich: [PZ-Specials](#)

Schon seit 1986 berät die Mira GmbH & Co.KG objektiv Kunden über lukrative Anlagemöglichkeiten.

Alljährlich wird auf dem deutschen Kapitalmarkt eine Vielzahl von Beteiligungsmöglichkeiten angeboten, die unterschiedlicher nicht sein können. Obwohl die Steuersparmöglichkeiten solcher Beteiligungen in den letzten Jahren auf ein Minimum beschränkt worden sind, erfreuen sich Schiffsbeteiligungen einer immer größeren Beliebtheit bei den Anlegern. Auslöser dafür ist die Einführung der Tonnagesteuer im Jahr 1999, die es ermöglicht, dass die Ausschüttungen der Schiffsgesellschaften an die Anleger nahezu steuerfrei sind. Trotzdem gibt es auch in diesem Anlagesegment gute und weniger gute Beteiligungsangebote. Für den Anleger ist es oftmals schwierig, sich ohne qualifizierte Beratung in diesem Dschungel zurecht zu finden. Kaum ein Normalbürger kann heute durchschauen, welche Anlageform für ihn die beste ist. Kein Wunder, dass in diesem heiklen und sensiblen Bereich Profis gefragt sind. Ein kompetenter Partner auf diesem Gebiet ist die MIRA GmbH & Co.KG, eine 1986 gegründete Dienstleistungs- und Vermittlungsgesellschaft, die den Finanzmarkt analysiert und schwerpunktmäßig steuerbegünstigte und renditeorientierte Kapitalanlageangebote prüft. Die MIRA ist ein von Banken und Versicherungsgesellschaften völlig unabhängiges Unternehmen. Das Beraterteam besteht ausschließlich aus kompetenten Fachberatern verschiedener Branchen. Diese beurteilen Kapitalanlagen durchweg nach objektiven Gesichtspunkten. Die fachliche Kompetenz ermöglicht eine kreative und objektive Beratung für Kapitalanleger.

1995 sammelte das Team von MIRA erste Erfahrungen mit dem Internet und bereitete in der Folgezeit strategisch den Aufbau einer Internetplattform mit dem Themenschwerpunkt Schiffsbeteiligungen vor. In den Jahren 1997 und 1998 war es soweit, und die Internetplattform [www.mira-anlagen.de](http://www.mira-anlagen.de) ging online. Damit war MIRA der absolute Pionier im Internet für das Thema Kapitalanlage. Die MIRA hat mit Innovationen heute gängige Standards im Internet geschaffen. Ein Beispiel: Emissionsprospekte und Zeichnungsscheine als PDF-Dateien zum Runterladen. 2001 hat die MIRA erstmalig in Deutschland überhaupt eine Analyse für Leistungsbilanzen von Schiffsemissionshäusern erstellt. Diese Leistungsbilanzanalyse wurde von einigen Fachjournalisten kopiert, aber im Aussagegehalt nicht erreicht. Derzeit ist die dritte Version dieser Analyse für die Leistungsbilanzdaten 2002 in Arbeit. Losgelöst von diesen Daten hat die MIRA weitere Analysemethoden entwickelt, um Anlegern eine Hilfestellung bei der Auswahl von Schiffsbeteiligungen zu geben. Dazu gehört heute ein weltweites Netzwerk von Informationsquellen, damit die optimalen Beteiligungsmodelle für Anleger aus der Vielzahl der Angebote herausgefiltert werden können. Die Informationen, die in die Analysen einfließen, beinhalten Details über Chartermärkte (Auswertung in einem eigenen Index: MIRAX-Performance) und deren Entwicklung über die technische Ausstattung der Schiffe, bis hin zur Bauart der Maschine. In diesen Details ist der wirtschaftliche Erfolg einer Schiffsbeteiligung verankert. Voraussetzung für die eingehende Analyse mit einer Schiffsbeteiligung ist ein rechnerischer Test, den jede Schiffsbeteiligung bestehen muss. Dies ist ein Erfahrungswert, der sich aus dem Verhältnis der Nettocharterrate zur Gesamtinvestition der Beteiligung errechnet. Nur wenn dieser Erfahrungswert erreicht wird, kann eine Prognose getroffen werden, ob eine Schiffsbeteiligung wirtschaftlich kalkuliert ist. Die zuvor beschriebenen Hilfsmittel für die Analyse von Schiffsbeteiligungen müssen sämtlich positiv erfüllt sein, damit sie die Bewertung: „Absolut empfehlenswert“ bekommt. Nur Beteiligungen, die diese Prüfkriterien positiv absolviert haben, werden nachhaltig Rendite für den Anleger bringen können. Mit vielen dieser Analysehilfsmittel hat die MIRA ihren Weg für eine neue Beratungsqualität beschritten. Ihren Erfolg dokumentiert die MIRA durch eine eigene Leistungsbilanz, in der die Trefferquote für prospektkonform und besser bei rund 92 Prozent liegt. Diese Trefferquote haben in Deutschland sicherlich wenige Vertriebe zu bieten, zumindest dokumentiert kein anderer Vertrieb in Deutschland seine Arbeit in vergleichbarer Art und Weise. Wer sich für die Anlageform Schiff entschieden hat, kann also damit rechnen sein Geld gut angelegt zu haben – vorausgesetzt, man wird richtig beraten. Und das ist man schon seit 18 Jahren beim Anlageberatungsdienst Mira GmbH & Co.KG.

<http://www.mira-anlagen.de>